

Die Tagung wird von den Projekten „Selbstlernförderung als Grundlage: Die Förderung von Selbstlernfähigkeiten als integriertes Konzept universitärer Lehre“ und „Offene Kompetenzregion Westpfalz“ veranstaltet.

Das Vorhaben „Selbstlernförderung als Grundlage“ wird an der TU Kaiserslautern im DISC umgesetzt und aus Mitteln des BMBF im Rahmen des Förderprogramms „Qualitätspakt Lehre“ gefördert.

Projektleitung: Prof. Dr. Rolf Arnold / Dr. Markus Lermen

Mehr unter: [www.disc.uni-kl.de/slzprojekt](http://www.disc.uni-kl.de/slzprojekt)



Das Projekt „Offene Kompetenzregion Westpfalz (OK-Westpfalz)“ ist ein Verbundprojekt der Technischen Universität Kaiserslautern (DISC) und der Hochschule Kaiserslautern und wird im Rahmen des Wettbewerbs „Aufstieg durch Bildung: offene Hochschulen“ aus Mitteln des BMBF und des ESF gefördert.

Projektleitung: Prof. Dr. Konrad Wolf / Prof. Dr. Rolf Arnold

Mehr unter:

[www.kompetenzregion-rlp.de](http://www.kompetenzregion-rlp.de)



Veranstaltungsmanagement und Projektkoordination:  
Monika Haberer (M.A.) und Dipl.-Päd. Simone Wanken



KOOPERATIONSPARTNER:



Mehr unter:

[www.disc.uni-kl.de/fachtagung2015](http://www.disc.uni-kl.de/fachtagung2015)

## PROGRAMM ZUR FACHTAGUNG SELBSTGESTEUERT, KOMPETENZ- ORIENTIERT UND OFFEN?!

24.–25.02.2015, TU KAISERSLAUTERN



## KURZBESCHREIBUNGEN DER WORKSHOPS

**Workshop I: Selbstlernangebote auf dem Prüfstand – multiperspektivischer Erfahrungsaustausch im Worldcafé**  
Der Workshop soll Raum für Diskussionen und einen Erfahrungsaustausch aus verschiedenen Perspektiven geben. Folgende Leitfragen liegen dem Workshop zugrunde: Sollen Selbstlernangebote generell auf Freiwilligkeit beruhen oder ist es sinnvoller, diese fest im Curriculum zu verankern? Gehören diese Angebote in das fächerübergreifende oder fachspezifische Curriculum? Wie sieht die Umsetzung dieser Selbstlernangebote für den Studienalltag aus? Können die Angebote hilfreich für das spätere Berufsleben sein?

### Workshop II: Lernarchitekturen

Im Workshop „Lernarchitekturen“ werden durch Gesprächsrunden in Kleingruppen die unterschiedlichen Perspektiven auf hochschulische Räume in einen interdisziplinären Dialog gebracht. In Kleingruppen arbeiten die Teilnehmenden am gleichen Projekt, nämlich der lernförderlichen Umgestaltung eines (fiktiven) Campus.

### Workshop III: Gestaltung kompetenzorientierter Studiengänge – vom Kompetenzprofil zu Lern- und Prüfformaten

Ziel des Workshops ist es, systematisch anhand eines Beispiels die kompetenzorientierte Entwicklung von Studienangeboten zu erproben. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können im Anschluss an den Workshop beurteilen, welche didaktischen Szenarien zur Entwicklung der formulierten Kompetenzen gewählt werden können und sind ferner in der Lage, für den Einsatz passender Prüfformate zu argumentieren.



» Aktuelle Studien-,  
Unterstützungs- und  
Beratungsstrukturen  
auf dem Prüfstand

# TAGUNGSPROGRAMM

## DIENSTAG, 24.02.2015

09.00 Foyer Registrierung / Welcome

### Begrüßung

Prof. Dr. Norbert Wehn  
Vizepräsident für Studium und Lehre,  
TU Kaiserslautern




10.00 Rotunde  
Prof. Dr. Konrad Wolf  
Präsident der Hochschule Kaiserslautern

Dr. Markus Lermen  
Geschäftsführer DISC, TU Kaiserslautern

### Keynote 1

Prof. Dr. Holger Burckhart  
HRK-Vizepräsident für Lehre und Studium,  
Lehrerbildung und Lebenslanges Lernen,  
Rektor Universität Siegen

Einführung in den Tagungsablauf

12.00 Foyer Mittagspause   

### Panel I: Selbstlernangebote & Studienunterstützung (Moderation: Haberer)

Individuelles Coaching an der TU Kaiserslautern –  
konzeptionelle Ansätze und Umsetzungsperspektiven  
(Günther / Keller)

13.00 R. 315  
Überfachliche Maßnahmen zur Unterstützung des  
Studienverlaufs einer zunehmend heterogenen  
Studierendenschaft (Kaiser / Kellermann / Reichenbach)

Selbstlernen im hybriden Lernformat – Wieviel  
Betreuung brauchen Studierende? (Lakatos)

Förderung personaler Kompetenz: Körperorientierte  
Selbsterfahrung als Möglichkeit einer kompetenz-  
orientierten Hochschullehre (?) (Prescher / Giehl)

### Panel II: Lernarchitekturen & (Online-) Lernräume (Moderation: Bruns)

13.00 R. 215  
Spezifische Orte für Selbstgesteuertes Lernen – eine  
architekturtheoretische und empirische Perspektive  
(Kirschbaum / Ninnemann)

Flexible Lernraumgestaltung für Studierende (Strahl / Stang)

Lernräume aus Sicht der Philosophie (Lange)

My Campus Karlsruhe (Templin)

### Panel III: Offene & kompetenzorientierte Hochschule (Moderation: Schmidt)

Label oder Wandel? Wie Kompetenzorientierung das weiter-  
bildende Studium verändert (Wanken / Vogel)

13.00 Rotunde  
Die „neue“ Zielgruppe der beruflich Qualifizierten –  
Ergebnisse einer Online-Befragung von 1000 Personen mit  
beruflichen Qualifikationen aus Niedersachsen (Schaumann)

Das Kompendium Kompetenzen als Instrument zur  
strategischen Planung und Entwicklung kompetenz-  
orientierter Studienangebote (Krämer / Müller-Naevecke)

Die Offene Kompetenzregion Westpfalz – von 0 auf 1 (Faber)

15.30 Foyer Kaffeepause   

### Keynote 2: Der Zusammenhang von „Selbstlernen“, Studienmotivation und wissenschaftlicher Kompetenz

16.00 Rotunde  
Prof. Dr. Ines Langemeyer  
Professur für Lehr- Lernforschung,  
Wissenschaftliche Leiterin des Lernlabors, House of  
Competence, Karlsruher Institut  
für Technologie (KIT)

18.00  
Abendveranstaltung mit Performance „speaking  
(about\*)“ und Musik  
Fruchthalle Kaiserslautern




## MITTWOCH, 25.02.2015

08.00 Welcome

### Keynote 3: Wissen ist keine Kompetenz

09.00 Rotunde  
Dialog zwischen Prof. Dr. Rolf Arnold  
Wiss. Direktor DISC, TU Kaiserslautern




und Prof. Dr. John Erpenbeck  
Steinbeis-Hochschule Berlin / Competenzia

10.00 Foyer Kaffeepause   

10.30 R. 315  
Workshop I: Selbstlernangebote auf dem Prüfstand –  
ein multiperspektivischer Erfahrungsaustausch im  
Worldcafé (Völpel / Sauerland / Weisenstein / Schmitt)

R. 115  
Workshop II: Lernarchitekturen (Günther)

R. 215  
Workshop III: Gestaltung kompetenzorientierter  
Studiengänge – vom Kompetenzprofil zu Lern- und  
Prüfformaten (Donner / Vogel)

12.30 Foyer Mittagessen   

### Panel I: Selbstlernangebote & Studienunterstützung (Moderation: Haberer)

Zwischen Wissenschaft und Praxis: Forschungs-  
orientiertes Service-Learning im Lehramtsstudium  
(Rohs)

13.30 R. 315  
Überfachliche Kompetenzförderung von BA-Studieren-  
den in der Maschinenkonstruktionslehre (Helmich /  
Butenko)

Interkulturelles Mentoring als Ansatz zum Ausgleich  
von Heterogenität (Heinsen / Mattheis)

### Panel II: Lernarchitekturen & (Online-) Lernräume (Moderation: Bruns)

13.30 R. 215  
Studiengangsübergreifende Unterstützung des Selbst-  
studiums (Sellmer / Jeremias)

Die Lernräume im virtuellen Selbstlernzentrum der TU KL  
(Dietze / Franke)

Das OHN-Kursportal – Online-Vorbereitungskurse für  
beruflich qualifizierte Studieninteressierte (Emke)

### Panel III: Offene & kompetenzorientierte Hochschule (Moderation: Schmidt)

Öffnung der Hochschulen – Ansätze und Herausforderungen  
einer evidenzbasierten Entwicklung von Studienangeboten  
für nicht-traditionelle Zielgruppen (Marks / Schwikal)


13.30 Rotunde  
Mentorenprogramm am Kompetenzzentrum für Bildungs-  
beratung – Beratungskompetenzentwicklung (Rehse / Frei)


Neue Bildungswege: Öffnung der Hochschulen durch  
Kompetenzorientierung (Reinhardt)


Gemeinsames bedarfs- und qualitätsorientiertes globales  
Lernen – Entwicklung eines Blended-Learning-Masterstudien-  
gangs „Evaluation“ in Costa Rica, Deutschland und Uganda  
(Stockmann / Meyer / Schopper)

15.30 Foyer Kaffeepause  

16.00 Rotunde Verleihung Best-Poster-Award  
Ausklang

 Kennzeichnet Programmpunkte, die von der Tagungszeichnerin  
begleitet werden

 Ausstellung „Haus des Lernens“

 Posterausstellung und Möglichkeit zum Publikumsvoting